

## Esker kündigt die Verfügbarkeit seiner Online-Versandlösung FlyDoc als White Label-Produkt an

München, 2. Oktober 2007 – Auf der vom 2. bis 4. Oktober in Barcelona stattfindenden Post Expo Messe 2007 stellt Esker, der weltweit führende Anbieter von Lösungen zur Automatisierung von Dokumentenprozessen, ein neues White Label-Vertriebsprogramm für seine Online-Versandlösung FlyDoc vor, das sich besonders an globale Unternehmen auf dem Postmarkt richtet. Dieses bereits von Asterion für den Dienst [Clic'doc](#) und von [Orsid](#), einem Tochterunternehmen von La Poste, in Frankreich eingesetzte Programm ist Teil der internationalen Esker Expansionsstrategie auf der Grundlage eines „Software as a Service (SaaS)“-Modells.

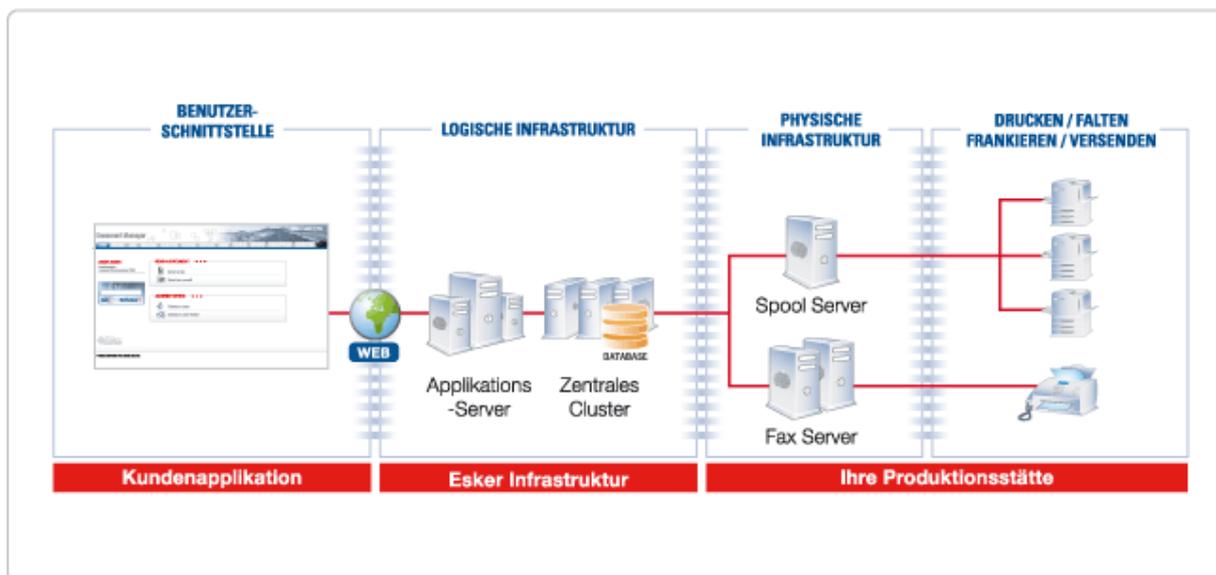
Mit diesem neuen Programm stellt Esker den Postunternehmen seine FlyDoc-Technologie und die erforderliche Infrastruktur zur Verfügung, um eigene Online-Versanddienste zu entwickeln und ihren Kunden die Möglichkeit zu bieten, Dokumente direkt vom Computer aus auf dem Postwege zu verschicken (Marketingmaterial, Rechnungen, Einschreiben, Einladungen usw.).

*„Auf einem immer moderneren Markt für Mail on Demand müssen die Anbieter von Postdienstleistungen eigene Lösungen anbieten, um wettbewerbsfähig zu bleiben und ihre Marktanteile auszubauen. Dank unserer innovativen und bewährten Technologie, die weltweit bereits 1200 Unternehmen einsetzen, sind wir heute in der Lage, diesen Anbietern eine Online-Versandlösung zur Verfügung zu stellen. Sie ist kurzfristig einsatzbereit, erfordert keine Startinvestition, garantiert dabei aber regelmäßige Erträge“,* erläutert Jean-Michel Bérard, CEO von Esker.

### Eine individuelle Online-Versandlösung

Konkret bietet Esker gegen eine Nutzungsgebühr ein vollständiges Anwendungspaket mit folgenden Leistungsmerkmalen an:

- Virtueller Drucker und individuell anpassbare Web-Schnittstelle für die Kunden
- Technische Infrastruktur mit etwa fünfzig Servern, die Kundenanfragen rund um die Uhr empfangen und verarbeiten kann
- Service- und Beratungsleistungen zur Realisierung von On Demand-Diensten für Druck, Kuvertierung, Frankierung und Versand in Echtzeit



### Eine internationale Expansionsstrategie für den Mail on Demand-Markt

Aufbauend auf dem „Software as a Service (SaaS)“-Modell ist dieses Programm Teil der internationalen Expansionsstrategie von Esker auf dem Markt für Mail on Demand. Dieser wird alleine für Frankreich auf ein Volumen von mehr als 800 Millionen Postsendungen pro Jahr geschätzt.

Nach der Etablierung von Versanddiensten in Frankreich, in den USA und Australien strebt Esker Partnerschaften mit Postunternehmen sowie großen Druckereien und Kuvertlieferanten an, um möglichst schnell einen umfassenden Service in allen Industrieländern anbieten zu können. Diese Partner können dann in ihren jeweiligen Ländern unter ihrem eigenen etablierten Markennamen Mail on Demand-Dienste auf FlyDoc-Basis anbieten.

*„Mit diesem Konzept können wir unsere gesamte Erfahrung jetzt an Partnerunternehmen weitergeben und ihnen so helfen, sich den Erfolg von FlyDoc für ihre eigenen Märkte zunutze zu machen. Dies gilt sowohl für die technologischen Grundlagen und den Aufbau von Versanddiensten als auch für die Unterstützung bei Marketing und Vertrieb“*, so Eric Thomas, Vice President für internationale Geschäftsentwicklung.

Zu diesem Zweck hat Esker Anfang 2007 ein spezielles FlyDoc-OEM-Team ins Leben gerufen, das führenden Postunternehmen einen privilegierten Zugang zu den FlyDoc-Plattformen anbietet.

## Über Esker

Esker wurde 1985 gegründet und hat sich zu einem weltweit führenden Anbieter von Lösungen zur Automatisierung von Dokumentenprozessen entwickelt (Rechnungsstellung, Bestellungseingang, automatisiertes Mahnwesen, Verkauf, Marketing...).

Die Softwarelösungen und On Demand-Dienste Esker DeliveryWare und FlyDoc ermöglichen die Automatisierung des Empfangs und Versands von Dokumenten per Post, Fax, E-Mail oder SMS, und dies unmittelbar aus Unternehmensanwendungen heraus (Bürokommunikation, ERP, CRM...). Esker unterstützt Unternehmen dabei, ohne papiergestützte Vorgänge und manuelle Verarbeitung von Dokumentenprozessen auszukommen, und trägt so zur Optimierung von Produktivität und Verwaltungszyklen bei.

Die Automatisierungslösungen von Esker werden von renommierten weltweit tätigen Unternehmen wie Microsoft, Whirlpool, Samsung, Adecco, Flammarion, AGF, Lufthansa, BASF, der Madsack Verlagsgruppe sowie vielen weiteren Unternehmen eingesetzt.

Esker verfügt über ein internationales Niederlassungsnetz und ist in Nordamerika, Europa und über seine Tochtergesellschaft Esker Software Asia Pacific (ESAP) im Raum Asien/Pazifik vertreten. Weltweit beschäftigt Esker ca. 240 Mitarbeiter. Der deutsche Sitz des Unternehmens befindet sich in München

Esker hat im Jahr 2006 einen Umsatz von 25,097 Mio. Euro erzielt und ist auf der Eurolist von Euronext Paris, Bereich C (Code ISIN FR0000035818) gelistet.

Weitere Informationen zu Esker unter [www.esker.de](http://www.esker.de).

---

### Presse-Kontakt

**Renate Ramerseder** – Tel: +49 (0) 89 700 887 18 ▪ Email: [renate.ramerseder@esker.de](mailto:renate.ramerseder@esker.de)

---